



**Baby  
Muck**

## Unser Aktionsziel Finanzierung eines Baby-Notarzt-Wagens

## Helpen Sie mit!

### Spendenkonten:

Volksbank Langenau  
BLZ 630 901 00, Kto. 143 455 044  
Sparkasse Ulm  
BLZ 630 500 00, Kto. 286 11



Förderkreis für  
intensivpflegebedürftige  
Kinder Ulm e. V.  
Eichlesstraße 10  
89129 Langenau  
Tel. o 73 45 - 42 50



Deutsches Rotes Kreuz  
Frauenstraße 125  
89073 Ulm  
Tel. 07 31 - 14 44 0



Förderkreis für  
intensivpflegebedürftige  
Kinder Ulm e.V.



**Deutsches  
Rotes  
Kreuz** Ulm

# Schirmherren der Aktion



Ivo Gönner  
OB Ulm



Gerold Noerenberg  
OB Neu-Ulm



Heinz Seiffert  
Landrat, Landkreis  
Alb-Donau-Kreis



Erich Josef Geßner  
Landrat, Landkreis  
Neu Ulm

Lärmende Kinder machen Zukunftsmusik – wir glauben, niemand wird besser als die Eltern schwerkranker Kinder empfinden, was dieser Satz an Positivem ausdrücken möchte. Niemand wird sich mehr wünschen als sie, dass sein Kind eine Zukunft haben möge, in der es laut lachen, laufen, rennen und mittoben kann.



Mathilde Maier  
1. Vorsitzende des  
Förderkreises



Dr. Götz Hartung  
DRK Kreisverbands-  
vorsitzender



Prof. Dr. Helmut Hummler  
Leiter der Sektion  
Neonatologie und  
pädiatrische  
Intensivmedizin

Immer wieder müssen früh- und neugeborene Kinder von Klinik zu Klinik transportiert werden, z. B. zu speziellen Untersuchungen und operativen Eingriffen. Dabei sind sowohl Transporte von Früh- und Neugeborenen von kleineren Krankenhäusern in die hoch spezialisierte Universitätsklinik Ulm notwendig, als auch - nach erfolgreicher Behandlung - Transporte zurück in die Heimatkrankenhäuser, in die Nähe ihrer Familien. Die Beschaffung eines optimalen Fahrzeuges minimiert das Transportrisiko, das vor allem für Frühgeborene besteht.

# Unser Aktionsziel

## Beschaffung eines Baby-Notarzt-Wagens

- Immer bereit für Transporte von Risiko-Kindern
- Speziell auf die Bedürfnisse der Früh- und Neugeborenen ausgerichtet
- Mit Transportinkubator und Spezialgeräten zur Überwachung und Beatmung
- In Kooperation mit dem Babynotarzt der Universitätskinderklinik Ulm
- Sicherer und schonender Transport von Klinik zu Klinik
- Aber auch schnell – wenn notwendig



Der Baby-Notarzt-Wagen *Baby-Muck* wird als „kleines Schwesterchen“ Nachfolger des *kleinen Muck*.

Der *kleine Muck* konnte im Jahr 2001 durch eine Spendenaktion beschafft werden. Er hat seitdem über 1000 Frühgeborene und Säuglinge transportiert, aber auch zahlreiche schwerkranke Kinder und Erwachsene. Der Intensivtransportwagen kam insgesamt über 2500-mal zum Einsatz und legte dabei eine Gesamtfahrstrecke von fast 120 000 km zurück.



Seit Mai 2008 ist in Ulm einer von vier Intensivtransportwagen des Landes Baden-Württemberg stationiert, der Transporte von intensivpflichtigen Erwachsenen und größeren Kindern durchführt.

Daher können wir bei der Beschaffung des Nachfolgefahrzeuges für den *kleinen Muck* die besonderen Anforderungen an ein Fahrzeug zum Transport von Früh- und Neugeborenen im Transportinkubator optimal umsetzen, in Form des Baby-Notarzt-Wagens *Baby-Muck*.

# Baby Muck